

41/2013 - 15. März 2013

Februar 2013

Jährliche Inflationsrate im Euroraum auf 1,8% gesunken

In der EU auf 2,0% gesunken

Die jährliche Inflationsrate im **Euroraum**¹ lag im Februar 2013² bei 1,8%, gegenüber 2,0% im Januar. Ein Jahr zuvor hatte sie 2,7% betragen. Die monatliche Inflationsrate betrug 0,4% im Februar 2013.

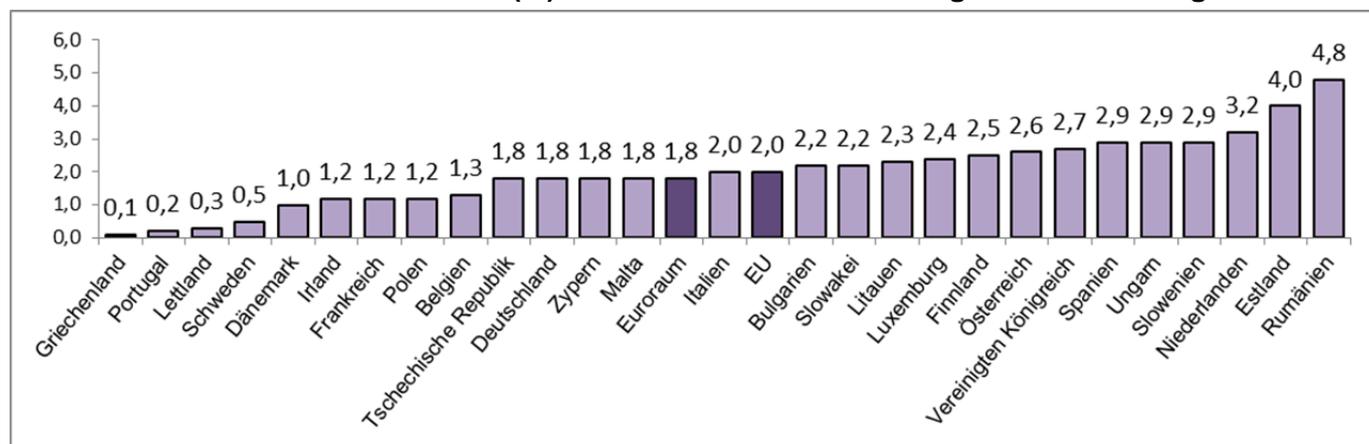
Die jährliche Inflationsrate der **Europäischen Union**³ lag im Februar 2013 bei 2,0%, gegenüber 2,1% im Januar. Ein Jahr zuvor hatte sie 2,9% betragen. Die monatliche Inflationsrate betrug 0,4% im Februar 2013.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

Im Februar 2013 wurden die niedrigsten jährlichen Raten in **Griechenland** (0,1%), **Portugal** (0,2%) und **Lettland** (0,3%) gemessen und die höchsten in **Rumänien** (4,8%), **Estland** (4,0%) und den **Niederlanden** (3,2%). Gegenüber Januar 2013 ging die jährliche Inflationsrate in siebzehn Mitgliedstaaten zurück, blieb in drei unverändert und stieg in sechs an. Die niedrigsten Durchschnittswerte über zwölf Monate bis einschließlich Februar 2013 verzeichneten **Griechenland** (0,7%), **Schweden** (0,9%) und **Lettland** (1,8%) und die höchsten **Ungarn** (5,2%), **Estland** (4,1%) und **Rumänien** (3,8%).

Bei den Teilindizes hatten Elektrizität (+0,17 Prozentpunkte), Obst und Tabak (je +0,07) die stärkste Steigerungswirkung auf die jährliche Inflation des **Euroraums**, während Telekommunikation (-0,22), Medizinische und paramedizinische Dienstleistungen (-0,08) sowie Bekleidungsartikel (-0,07) am stärksten senkend wirkten.

Jährliche Inflationsraten (%) im Februar 2013* - in ansteigender Reihenfolge



* Daten für Österreich, den Euroraum und die EU27 sind vorläufig. Angaben für das Vereinigte Königreich beziehen sich auf Januar 2013.

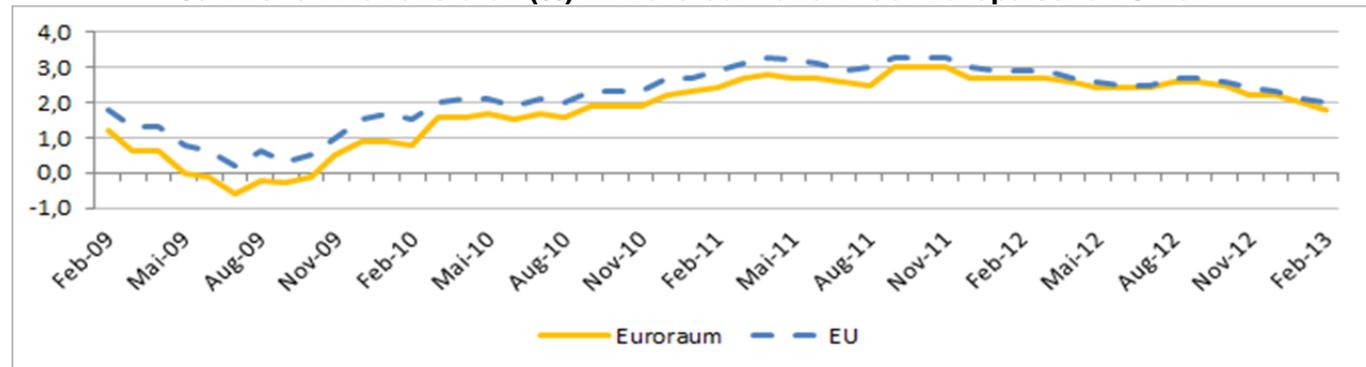
Inflationsraten⁴ in % auf der Basis der HVPI

	Jährliche Rate					Durchschnitt über 12 Monate*	Monatliche Rate
	Feb 13	Jan 13	Dez 12	Nov 12	Feb 12	Feb 13	Feb 13
Belgien	1,3	1,5	2,1	2,2	3,4	2,3	2,2
Deutschland	1,8	1,9	2,0	1,9	2,5	2,0	0,8
Estland	4,0	3,7	3,6	3,8	4,4	4,1	0,7
Irland	1,2	1,5	1,7	1,6	1,6	1,9	0,8
Griechenland	0,1	0,0	0,3	0,4	1,7	0,7	-1,6
Spanien	2,9	2,8	3,0	3,0	1,9	2,6	0,1
Frankreich	1,2	1,4	1,5	1,6	2,5	2,0	0,3
Italien	2,0	2,4	2,6	2,6	3,4	3,1	-0,2
Zypern	1,8	2,0	1,5	1,4	3,1	2,9	0,2
Luxemburg	2,4	2,1	2,5	2,7	3,3	2,7	1,9
Malta	1,8	2,4	2,8	3,6	2,6	3,2	0,0
Niederlande	3,2	3,2	3,4	3,2	2,9	2,9	1,0
Österreich	2,6p	2,8	2,9	2,9	2,6	2,6p	0,3p
Portugal	0,2	0,4	2,1	1,9	3,6	2,3	-0,1
Slowenien	2,9	2,8	3,1	2,8	2,8	2,9	0,7
Slowakei	2,2	2,5	3,4	3,5	4,0	3,5	0,0
Finnland	2,5	2,6	3,5	3,2	3,0	3,1	0,6
Euroraum (VPI-EWU)	1,8p	2,0	2,2	2,2	2,7	2,4p	0,4p
Bulgarien	2,2	2,6	2,8	2,7	2,0	2,5	0,2
Tschechische Republik	1,8	1,8	2,4	2,8	4,0	3,2	0,1
Dänemark	1,0	1,0	1,9	2,2	2,7	2,1	1,0
Lettland	0,3	0,6	1,6	1,5	3,3	1,8	-0,1
Litauen	2,3	2,7	2,9	2,8	3,7	3,0	-0,1
Ungarn	2,9	2,8	5,1	5,3	5,8	5,2	0,6
Polen	1,2	1,6	2,2	2,7	4,4	3,2	0,0
Rumänien	4,8	5,1	4,6	4,4	2,7	3,8	0,4
Schweden	0,5	0,7	1,0	0,8	1,0	0,9	0,6
Vereinigtes Königreich ⁵	:	2,7	2,7	2,7	3,4	:	:
EU (EVPI)	2,0p	2,1	2,3	2,4	2,9	2,5p	0,4p
Island	6,2	6,1	5,1	6,0	6,7	6,0	1,9
Norwegen	0,6	1,2	1,1	0,9	1,0	0,4	0,7
Schweiz	0,1	-0,1	-0,3	-0,1	-1,2	-0,6	0,3
Kroatien	4,4	4,6	4,4	4,1	1,6	3,9	0,4

Quelle: Eurostat p = vorläufig : = nicht verfügbar

* HVPI-Durchschnitt der letzten zwölf Monate HICP / HVPI-Durchschnitt der vorhergehenden zwölf Monate.

Jährliche Inflationsraten (%) im Euroraum und in der Europäischen Union



Inflationsraten des Euroraums für ausgewählte spezielle Aggregate in %

Euroraum (VPI-EWU)	Gewicht (%)	Jährliche Rate					Durchschnitt über 12 Monate	Monatliche Rate
		2013	Feb 13	Jan 13	Dez 12	Nov 12	Feb 12	Feb 13
Gesamtindex	1000,0	1,8p	2,0	2,2	2,2	2,7	2,4p	0,4p
Gesamtindex:								
> ohne Energie	890,4	1,6p	1,8	1,8	1,8	1,9	1,8p	0,3p
> ohne Energie, Nahrungsmittel, Alkohol und Tabak	696,7	1,3p	1,3	1,5	1,4	1,5	1,5p	0,3p
> ohne Energie und unverarbeitete Nahrungsmittel	816,9	1,4p	1,5	1,6	1,5	1,9	1,7p	0,3p
> ohne Energie und saisonale Nahrungsmittel	852,7	1,5p	1,6	1,7	1,6	2,0	1,8p	0,3p
> ohne Tabak	975,8	1,8p	1,9	2,2	2,1	2,7	2,3p	0,4p
Energie	109,6	3,9p	3,9	5,2	5,7	9,5	6,7p	1,2p
Nahrungsmittel, Alkohol und Tabak	193,7	2,7p	3,2	3,2	3,0	3,3	3,0p	0,1p
Industrielle Güter außer Energie	273,6	0,8p	0,8	1,0	1,1	1,0	1,2p	0,2p
Dienstleistungen	423,0	1,5p	1,6	1,8	1,6	1,8	1,7p	0,4p

Quelle: Eurostat p = vorläufig

Teilindizes mit den größten Auswirkungen auf die jährliche Inflation des Euroraums⁶

Teilindex		Gewicht (%)	Jährliche Rate	Auswirkung (Prozentpunkte)
		2013	Feb 13	Feb 13
04.51	Elektrizität	25,9	8,2p	0,17
01.16	Obst	11,8	7,6p	0,07
02.20	Tabak	24,2	4,6p	0,07
03.12	Bekleidungsartikel	49,1	-0,1p	-0,07
06.21/3	Medizinische und paramedizinische Dienstleistungen	11,3	-4,8p	-0,08
08.2/3	Telekommunikation	29,4	-5,2p	-0,22

Quelle: Eurostat p = vorläufig

- Die Inflation des Euroraums wird anhand des Verbraucherpreisindex der Europäischen Währungsunion (VPI-EWU) gemäß der Verordnung des Rates (EG) Nr. 2494/95 vom 23. Oktober 1995 gemessen. Die Angaben beziehen sich auf die jeweilige Länderzusammensetzung des Euroraums in jedem Zeitpunkt. Neue Mitgliedstaaten werden anhand einer Kettenindexformel in den VPI-EWU integriert.
- Die am 1. März 2013 veröffentlichte Vorausschätzung für den Euroraum für Februar 2013 lag bei 1,8%.
- Die Inflation der EU wird anhand des Europäischen Verbraucherpreisindex (EVPI) nach der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates vom 23. Oktober 1995 gemessen. Die Angaben beziehen sich auf die jeweilige Länderzusammensetzung der EU in jedem Zeitpunkt. Neue Mitgliedstaaten werden anhand einer Kettenindexformel in den EVPI integriert.
- Eine *jährliche Inflationsrate* misst die Preisveränderungen im laufenden Monat gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres. Eine *Durchschnittsrate über 12 Monate* vergleicht die harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI)-Durchschnitte der letzten zwölf Monate mit den Durchschnitten der vorhergehenden zwölf Monate. Eine *monatliche Rate* vergleicht die Preisniveaus der letzten beiden Monate.
- Die Daten für das Vereinigte Königreich für Februar 2013 lagen nicht rechtzeitig zur Veröffentlichung vor. Daher wurden die Gesamtwerte für die EU unter Heranziehung von Eurostat-Schätzungen berechnet.
- Eine *Auswirkung* einer bestimmten Komponente misst die Veränderung der Gesamtinflation aufgrund der Einbeziehung dieser Komponente in den HVPI. Die Auswirkung berücksichtigt sowohl das Gewicht als auch die Tatsache, dass die Inflation dieser Komponente höher oder niedriger ist als die Gesamtinflation.

Für weitere Informationen siehe [den speziellen Bereich zum HVPI auf der Eurostat Webseite](#) und den Statistics Explained Artikel über die Vorausschätzung der [Inflation im Euroraum](#) (nur in Englisch verfügbar):

Herausgeber:
Eurostat-Pressestelle

Tim ALLEN
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Informationen zur Methodik erteilen:

Svetoslava PAVLOVA
Tel: +352-4301-34 406
estat-hicp-methods@ec.europa.eu

Eurostat-Pressemitteilungen im Internet: <http://ec.europa.eu/eurostat>
Ausgewählte Wichtigste Europäische Wirtschaftsindikatoren: <http://ec.europa.eu/eurostat/euroindicators>